Deutsches Reich.

* Das soeben erschienene Juni-Heft zur Statistik des Deutschen Reichs enthält den Nachweis über die Einfuhr und Ausfuhr im freien Verkehr des Zollgebiets für das erste Halbjahr 1883 nebst einer Vergleichung mit den entsprechenden Zahlen für den gleichen Zeitraum des Vorjahres, aus welcher kurz das Nachstehende zu entnehmen ist. Bei der Vergleichung des Verkehrs mit Getreide ist vor allem zu berücksichtigen, daß infolge veränderter Anschreibungsweise die Einfuhr von Getreide auf Mühlenlager und die Ausfuhr von Mehl aus diesen Lägern in dem Nachweise der Ein- und Ausfuhr für das 1. Halbjahr 1883 mit enthalten ist, in den betreffenden Zahlen für das 1. Halbjahr 1882 dagegen nicht. Läßt man diesen Mühlenlagerverkehr außer Betracht, so ergiebt sich, daß im 1. Halbjahr 1883 an Weizen 370,237 Doppel-Ctr. mehr, an Roggen dagegen 951,599 D.-C. weniger eingeführt worden sind, als im selben Zeitraum des Vorjahrs, und auch die Einfuhr von Hafer um 1,050,204 D.-C., sowie von Gerste um 106,606 D.-C. nachgelassen hat. Die Ausfuhr ist der besseren Ernte des Jahres 1882 zufolge bei sämmtlichen Getreidearten zum Theil erheblich gestiegen, desgleichen hat vielleicht im Zusammenhange mit der verminderten Ausfuhr bezw. Produktion von Branntwein die Ausfuhr von Kartoffeln wieder sehr bedeutend (um 1,640,772 D.-C.) zugenommen. Beim Vieh zeigt sich eine beträchtliche Mindereinfuhr (um 175,006 Stück) von Schweinen und Spanferkeln, der eine Mehrausfuhr von 51,675 Stück Schweinevieh gegenüberstebt, ferner verhältnißmäßig bedeutende Mehreinfuhren von Pferden (um 19,930 Stück) und Ochsen (um 8267 Stück). Die Einfuhr von Verzehrungsgegenständen ist meist gestiegen, so die von rohem Kaffee um 40,079 D.-C., Wein in Fässern um 21,174, frischem und zubereitetem Fleisch um 35,500 D.-C., Mehl um 109,585 D.-C. und Reis um 61,537, desgleichen die Einfuhr von Thee, frischen und getrockneten Südfrüchten, Kakao, getrocknetem Obst, Pfeffer und Salz; dagegen ist die Einfuhr von unbearbeiteten Tabaksblättern um 17,614 D.-C. zurückgegangen, vermuthlich wegen geringer Qualität der 1882er Tabaksernte. Die Ausfuhr von Zucker hat mit zusammen 2,084,738 D.-C. diejenige im 1. Halbjahr 1882 um mehr als das doppelte überholt, dagegen ist die Ausfuhr von Branntwein (mit Ausnahme des versetzten, sowie von Arac, Rum und Franzbranntwein) von 506,800 D.-C. im 1. Halbjahr 1882 auf 205,607 D.-C. im 1. Halbjahr 1883 zurückgegangen und auch die Ausfuhr von Stärke und Kraftmehl hat erheblich nachgelassen. Bei Roheisen und den meisten Eisenfabrikaten ist die Ausfuhr gestiegen, ebenso beim rohen Blei und den Maschinen und Instrumenten. Auch Steinkohlen und Koaks weisen ein recht erhebliches Plus der Ausfuhr auf. Sehr beträchtlich ist die Einfuhr von Oliven- und Leinöl gestiegen und auch Petroleum ist mehr eingegangen. Ferner ist bei den Spinnstoffen Baumwolle, Wolle und Jute die Einfuhr gestiegen, Flachs und Hanf zeigen verminderte Einfuhr, aber auch erheblich geringere Ausfuhr auf. Bei sämmtlichen Garnen ist die Einfuhr gestiegen und die Ausfuhr zurückgegangen, letzteres besonders beim rohen Baumwollgarn und Vigognegarn. Auch baumwollene, leinene, seidene und halbseidene Zeugwaaren sind in der Ausfuhr etwas zurückgegangen, dagegen hat die Ausfuhr von baumwollenen Spitzen und Stickereien, baumwollenen Strumpfwaaren und wollenen Zeugwaaren zugenommen.

Provinzial-Nachrichten.

Der Nachdruck unserer Original-Korrespondenzen aus der Provinz 2c. ist nur unter Angabe der Quelle gestattet.

⚓ **Belgern,** 1. Aug. Seit langem hier nicht vorgekommen, ist in dieser Zeit das sog. Wechselfieber in mehreren Fällen wieder aufgetreten. Die Ursache dieser Krankheit, der Malariapilz — ein Sumpfmiasma — wird sich nach dem Zurücktreten des neulichen Elbhochwassers und der darauf folgenden Hitze entwickelt haben. — Die Ernte ist hier soweit vorgeschritten, daß das Brotkorn, der Roggen jetzt überall und zwar gut geborgen. Der Ertrag an Körnern ist lohnend, während Stroh weniger gebaut wurde. Der Hafer, je nach dem Acker sehr verschieden, wird gemäht. Unsere Felder erscheinen schon recht herbstlich kahl. Man sehnt sich natürlich nach mehr beständiger Witterung. Eine sehr erträgliche Ernte gewähren heuer die Heidelbeeren, die in unserer „Haide" in ebenso vorzüglicher Güte als reichlich gewachsen sind. Noch täglich werden gute Beeren zum Verkauf ausgeboten und manches Kind hat durch das Pflücken derselben einen hübschen Verdienst. Während an Steinobst kein Uebermaß vorhanden, sind die Birn- und Aepfelbäume mit Früchten überall sehr reich behangen.

⊿ **Sondershausen,** 2. Aug. Das unter Leitung des Hofkapellmeisters Karl Schröder stehende im April d. J. eröffnete fürstliche Konservatorium der Musik hierselbst ist nach dem eben mit den Statuten ausgegebenen Bericht gegenwärtig von 85 Schülern besucht. Es ist bemerkenswerth und sicher als ein sehr günstiges Prognostikon für die Zukunft des jungen Instituts anzusehen, daß sich nicht nur aus allen Gauen Deutschlands, sondern sogar aus Oesterreich, Holland und England Zöglinge eingefunden haben, um hier ihre musikalische Ausbildung zu erhalten. Auch die Anzahl der Lehrkräfte ist durch den Beitritt hervorragender Künstler und Musik-Pädagogen auf 16 gestiegen. Der als Konzert- und Oratoriensänger geschätzte Schulz-Dornburg, Pianist Dr. Hans Harthan und Konzertmeister Grünberg gehören gleichfalls dem Institut als Lehrer an. Sondershausen genießt bekanntlich seit lange in der musikalischen Welt eines ausgezeichneten Rufs durch die einzig dastehenden Lohkonzerte und von jeher haben sich hervorragende Künstler wie Raff, Bruch, Liszt, Spohr u. v. a. gern hier aufgehalten. Die reizende gesunde Lage des Residenzstädtchens, die billigen Pensionspreise und vor allem die reichlich gebotene Gelegenheit, durch Anhören guter Musik, Urtheil und Geschmack zu bilden, tragen sicher auch das ihrige dazu bei, die Frequenz zu erhöhen. Daß ein gesunder Geist und reges Interesse Lehrer und Schüler beseelt, geht aus den Berichten der bisher stattgefundenen Schüler-Abendunterhaltungen hervor, in denen wir unter aufgeführten Werken Beethoven C-moll Klavierkonzert mit Orchester, Es-dur Klavier-Quartett, C-moll und Es-dur Trio, Gade und Schumann Trios, Schubert Quartett, Saint-Saëns Septett und eine große Anzahl Solis für alle Instrumente von Rubinstein, Jensen, Henselt, Liszt, Mozart, Bach u. s. w. finden.

— Mit Bezug auf eine aus anderen Blättern übernommene Notiz in Nr. 174 unserer Ztg. über die erfreulichen finanziellen Verhältnisse des Ortes Oberröblingen a. d. Helme empfangen wir von zuständiger Seite nachstehende dankenswerthen Mittheilungen: „Die Angaben der betr. Notiz sind nicht durchweg richtig. Wahr ist, daß Kommunalabgaben bisher hier nicht erhoben worden sind, dagegen ist es unwahr, daß Schulgeld hier nicht gezahlt zu werden braucht und daß die Einwohner von den Kapitalzinsen noch etwas herausbekommen haben. Bisher sind hier immer noch Schulden zu tilgen gewesen. Daß der Gemeindevorstand mit den zugezogenen Gemeindegliedern einen Schenkenaufwand von 675 M. verursacht haben soll, ist ebenfalls nicht richtig. In diesen Kosten sind die Pflegegelder für die Ortsarmen und baare Auslagen des Gemeindeschenkwirths für Inventarienstücke mit enthalten. Auch die Notiz, daß der Kreis-Ausschuß ein event. im Freien abzuhaltendes Kinderfest auf Gemeindekosten gestattet habe, entbehrt der Begründung."

— In dem Orte Wormstedt bei Apolda fand man vor einigen Tagen beim Niederreißen eines alten Hauses einen Topf mit alten Gold- und Silbermünzen von ¼ Centner Schwere im Werthe von ca. 15,000 M. Der Besitzer des Hauses will nun seine sämmtlichen alten Gebäude niederreißen und neue aufbauen lassen. Man vermuthet, daß das Geld 1806 zur Sicherung gegen die Franzosen versteckt wurde.

Lotterie.

Braunschweigische Landeslotterie. 2. Klasse 1. Ziehungstag vom 2. August. (Die nicht mit angegebenen Gewinne sind mit 140 M. gezogen).

1350 (200) 2532 (300) 2575 (300) 3081 5879 (200) 5133 (300) 6532 6125 (2000) 10389 (200) 11502 12482 (2000) 14777 (200) 16727 (200) 19121 22367 (1000) 23012 23877 (200) 24823 (500) 26618 (300) 31455 (300) 33514 37242 38071 (200) 41552 (500) 41867 43247 43451 (500) 45997 52848 53493 (500) 56169 58961 60592 64614 64867 65852 (200) 67193 69046 (300) 72050 (200) 72658 (200) 79405 (200) 81651 84873 (300) 86156 87118 (200) 90449 90033 90687 91558 (200) 93368 94004 97729 (200) 97207 (300) 98680.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

* Wien, 2. Aug. Wochenausweis der österreichisch-französischen Staatsbahn vom 23. bis 29. Juli 683,650 Fl., Mehreinnahme 1700 Fl. Wochenausweis der österr. Südbahn vom 23. bis 29. Juli 755,504 Fl., Mehreinnahme 337 Fl.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 1. August.

Aufgeboten: Der Lohndiener F. Ernst und C. Trotscher (Spitze 28). Der Barbier und Friseur A. Molitor und J. Feilner (Leipzigerstr. 37 und Augustastr. 13). Der Postillon E. Mertin und E. Meie (Kuttelpforte 2).

Eheschließungen: Der Oberkellner A. Haerzer und M. Schade (fl. Klausstr. 16 und Taubeng. 11/12). Der Handarb. G. Lampe und M. Wiebach (fl. Brauhausg. 10).

Geboren: Dem Agent E. Brathuhn eine T. (Geiststraße 41). Dem Maurermstr. H. Hoffmann eine T. (Magdeburgerstraße 22). Dem Bäckermstr. H. Weber ein S. (Sophienstr. 2). Dem Handarbeiter J. Kloppe Zwillings-S. (Saalberg 8). Dem Handarb. F. Jung eine T. (Schillershof 16). Dem Schmied Ch. Rumpf ein S. (Brunoswarte 19). Dem Schmied E. Raetsch ein S. (fl. Berlin 1). Ein unehel. S., eine unehel. T. (Entb.-Inst.).

Gestorben: Des Kaufmann O. Pfahl Ehefrau Marie geb. Lange, 26 J. 9 M. 18 T., Unterleibsentzündung (Niemeyerstr. 20). Des Werkführer F. Mitsching Ehefrau Lina geb. Römer, 38 J. 16 T., chron. Nierenleiden (Böllbergerweg 33). Der Arbeiter Andreas Bandermann, 38 J. 5 M. 29 T., Mastdarmkrebs (Kuttelhof 1). Der Schuhmacher Carl Petzold, 55 J. 8 M. 28 T., Tuberkulose (Schulgasse 2b). Der Wagenschieber Wilhelm Bernardelli, 31 J. 6 M. 8 T., Anämie (Klinik). Die Wittwe Johanne Zahn geb. Quittenbaum, 68 J. 1 M. 10 T., Herzlähmung (Klinik). Des Schmied L. Bunge T. Marie, 6 M. 10 T., Krämpfe (fl. Sandberg 20). Die Wittwe Friederike Schmidt geb. Möbius, 49 J. 5 M. 21 T., Mitralis insufficiens (Holzplatz 8).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 2. bis 3. August.

Stadt Hamburg. Graf Bruchhausen m. Gem. a. Hannover. Fabrik. Jacken m. Gem. a. Rheine. Fabrikbes. Eydmann a. Nordbrodt i/Holl. Ing.-Zz. Förster a. Berlin. Leyser a. Dschersleben. Jul. Heger a. Stuhlsurt. Rentier Foerie a. Dresden. Fabrik. Richter a. Magdeburg. Kaufleute: Berger, Seelig u. Woyte a. Berlin. Hüpeden u. Baron m. Gem. a. Hamburg. Schrey a. Kreseld. Zeiske a. Leipzig. Decker a. Köln. Haas a. Stuttgart. Ohlwald a. Magdeburg. v. Berg a. Lüneburg. Banst m. Gem. a. Bielefeld. Hartenstein m. Gem. a. Bremen.

Kronprinz. Kreisgerichts-Rath Frank a. Frankfurt a/O. Oekon.-Rath Schütz m. Gem. a. Heinsdorf b. Reinsdorf. Techn. Hamann a. Rothenburg a/S. Rittergutsbes. v. Schwerin a. Posen. Wagner a. Schmalkalden. Rentiers Frau v. Ende m. Begl. a. Braunschweig. Rittmeister a. D. v. Haenlein a. Halle a/S. Kaufleute: Waldhans a. Emmerich a./Rh. Ulsemann a. Göppingen. Birkenstock a. Stade. Bauer a. Hannover. Rousseau u. Gautier a. Brüssel. Langethal a. Berlin.

Stadt Zürich. Fabrik. Jerich a. Köstrig. Kaufleute: Wolf a. Köln. Renting a. Aachen. Schaß, Simon u. Heilort a. Berlin. Koruth a. Nürnberg. Leonhardt a. Schierstedt. Mundeg a. Rheins. Schenderlein a. Greiz. Wagner a. Leipzig.

Goldene Kugel. Baumstr. Boetsch a. Bertin u. Schreiber a. Königsberg. Pastor Lübeck und Gesanglehrerin Hellenberg m. Sohn u. Tochter a. Frankfurt. Oberamtmann Scheller a. Blankenburg. Betriebs-Controleur Hermann a. Magdeburg. Dr. jur. M. u. D. Hute a. Berlin. Fabr. Ludwig a. Perleberg. Weingroßhändler Jordan u. Pastor Helle a. Magdeburg. Lauxen, Herrnrieder a. Eichsenderieden. Ing. Kopp a. Magdeburg. Eigenthümer Hartmann a. Bertin. Divisions-Pfarrer Abel a. Glogau. Weingroßhdlr. Broich a. Rüdesheim. Oberlehrer Härter a. Stendal. Kaufleute: Koch a. Reichenbach. Kübel a. Stuttgart. von Feld a. Solingen. Benedix a. Breslau. Markreich a. Weener. Hartmann a. Berlin. Stiel a. Frankfurt. Heinrichs a. Bremerhaven.

Goldener Ring. Rittergutsbes. Brauer m. Frau a. Törsten. Dr. Unckel m. Frau a. Berlin. Dr. Büchler a. Wirkl. Geh.-Rath Dr. Schmidt a. Breslau. Ingenieur Müller a. Magdeburg. Hotelier Lychs-Baur m. Frau. a. Zürich. Kaufleute: Paulus a. Speyer. Chanange a. Aunaberg. Weber a. Dortmund. Matthias a. Krefeld. Arnold a. Chemnitz. Berger a. Hannover. Engelhardt a. Köln. Faulwasser a. Delitzsch. Gottschalk a. Hamburg. Hirsch a. Braunschweig. Hausmann a. Stettin.

Gewinnliste der 12. Ziehung 4. Klasse der Königl. Preußischen 168. Klassen-Lotterie. 2. August 1883.

(Die Nummern, bei denen Mehrfach bemerkt ist, erhielten den Gewinn von 210 Mark). (Ohne Gewähr.)

413 458 518 506 999 130 116 714 388 65 (1500) 683 963 74 781 904 573 324 899 389 9 1698 845 746 333 924 (300) 217 718 390 301 (300) 489 563 652 753 668 (300) 398 672 742 (300) 736 648 2299 461 55 22 659 890 479 (300) 760 608 (550) 214 653 181 844 614 253 345 692 (300) 127 526 3786 431 174 10 (3000) 812 665 496 849 178 560 (3000) 968 132 13 766 296 694 925 (300) 145 510 44 461 259 241 425 (1500) 4463 923 408 159 612 802 635 969 77 694 (300) 409 801 854 25 (1500) 556 884 947 (300) 149 946 338 5903 386 310 (300) 266 965 830 (1500) 733 833 982 647 329 490 885 221 6387 208 65 289 521 41 135 32 288 46 773 553 15 154 597 189 121 613 778 7440 269 (300) 402 120 (3000) 775 786 441 22 125 519 480 (300) 581 235 317 721 215 613 (550) 785 157 167 8888 (300) 829 296 729 290 191 826 63 514 134 815 901 203 425 225 123 (550) 25 253 113 (3000) 978 591 9891 (300) 359 117 881 5 564 710 609 63 260 (300).

10413 269 702 818 737 433 891 52 2 231 (550) 254 63 590 242 355 250 900 756 682 449 541 209 11159 685 196 26 569 (1500) 389 702 630 623 293 318 (300) 652 464 373 85 407 378 681 358 341 12950 210 227 536 252 124 949 642 1 601 (550) 867 575 57 245 996 672 (550) 384 490 13025 567 (550) 768 (550) 490 283 (550) 417 753 352 (3000) 642 522 30 226 787 745 979 (300) 690 163 854 249 597 368 215 880 414 578 14729 765 (300) 107 400 450 (550) 247 134 795 737 847 839 862 901 215 913 857 623 651 214 593 394 253 537 552 411 239 955 668 (300) 258 637 15941 99 21 253 450 884 479 637 (1500) 514 759 15 127 37 (550) 530 365 153 108 409 933 140 21 981 16038 60 196 780 267 509 943 (3000) 152 389 110 499 417 131 945 960 741 719 (1500) 247 195 183 303 728 235 143 (3000) 505 (300) 144 969 (300) 423 118 844 378 17701 231 454 (550) 344 917 300 545 128 321 832 882 423 429 (550) 835 (300) 940 263 546 468 123 883 999 280 (300) 18186 135 245 694 979 468 402 957 240 (1500) 370 598 114690 118 337 889 (3000) 75 653 609 706 (300) 766 (300) 492 141 84 676 796 (550) 158 167 (300) 850 614 564 (1500) 467 570 19993 563 871 660 68 966 867 647 837 667 236 73 272 858 (300) 191 829 129 (1500) 6 (300) 372 838 436 890 (300) 15 897 989 919.

20681 913 343 731 906 (300) 499 211 391 713 557 7 609 354 818 161 344 690 (300) 869 21481 566 449 806 391 403 724 322 533 520 512 (300) 765 299 (1500) 271 461 736 550 811 8 (300) 114 733 697 445 785 104 597 (300) 267 264 782 856 401 680 22111 990 (3000) 377 (3000) 216 59 (550) 293 889 942 247 835 279 108 381 363 301 983 873 731 891 530 92 45 639 471 261 917 515 939 23636 (1500) 53 337 604 994 982 792 407 602 934 (300) 441 (1500) 913 127 109 874 511 72 849 (800) 409 866 (3000) 296 24543 354 756 713 757 668 239 501 819 470 558 884 293 624 536 94 (1500) 456 500 25649 354 228 (550) 957 301 396 45 897 787 308 425 (550) 492 629 908 (1500) 870 (300) 696 867 100 553 941 16 139 26911 771 965 598 (550) 585 903 569 416 533 801 378 38 912 297 581 (550) 766 702 820 549 (3000) 204 (550) 981 101 307 (300) 53 864 110 813 129 759 886 906 (300) 27268 256 32 69 (300) 679 (300) 547 792 288 492 (3000) 17 747 186 292 738 87 212 696 (300) 325 870 252 688 72 450 (550) 889 28498 271 142 (3000) 203 93 (800) 478 577 853 555 310 260 224 763 226 280 (300) 909 787 897 513 29199 118 307 707 995 814 65 268 454 332 314 940 101 420 889 499 414 855 744 (3000) 827 384 575.

30081 368 921 303 197 302 (1500) 949 858 (1500) 701 430 292 706 113 (300) 677 878 126 4 (300) 483 324 429 389 709 330 248 69 492 (3000) 42 343 540 (550) 31094 208 808 579 826 967 762 873 384 388 796 692 546 229 682 (300) 814 856 425 764 136 474 771 (1500) 32019 557 90 972 696 384 280 719 621 157 240 385 344 412 33994 96 220 888 225 59 (800) 894 608 104 89 367 920 3 435 (300) 822 919 538 71 835 (300) 764 (300) 937 (6000) 860 (1500) 192 469 (3000) 404 34298 370 210 746 (3000) 429 952 421 990 586 580 9 (300) 806 (300) 339 177 345 522 507 871 (550) (300) 476 404 295 255 (800) 859 35688 (1500) 15 301 566 340 696 90 273 799 297 611 (300) 152 288 776 173 (300) 683 205 339 (1500) 299 846 889 378 512 678 610 732 327 139 812 393 308 36087 860 287 (300) 903 (300) 940 62 844 227 (300) 998 129 598 588 (1500) 619 256 435 (550) 174 37950 31 191 842 719 135 110 798 (550) 847 328 (1500) 601 643 519 12 38965 151 721 (300) 198 843 686 187 556 514 678 448 866 558 230 40 994 884 668 885 837 644 290 39575 790 142 967 869 329 537 370 867 462 586 584 878 860.

40474 300 956 (300) 638 386 (1500) 786 226 775 891 (3000) 906 942 690 232 966 (550) 334 826 897 (300) 689 603 294 228 (300) 779 292 (550) 186 41264 769 932 88 589 (300) 416 37 745 (300) 163 503 841 61 647 273 171 661 491 985 449 (1500) 860 259 917 69 605 32 (1500) 18 42944 475 264 635 15 953 983 499 173 172 696 935 201 728 936 43745 (1500) 285 636 419 875 15 835 480 475 157 100 955 633 341 387 44739 621 815 615 925 548 24 857 278 290 267 890 562 825 (550) 835 (300) 767 571 430 (300) 609 409 (300) 383 582 864 440 (1500) 45968 456 426 294 (300) 398 203 348 989 43 919 301 645 608 582 571 552 889 948 858 764 47 253 990 888 891

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18830804029/freeport/page=0001

Eisenb.-Direktions-Bezirk Erfurt.

Um den Besuch der Hygiene-Ausstellung in Berlin zu erleichtern, wird am **12. August d. J.** ein **Extrazug nach Berlin** und zurück nach folgendem Fahrplan abgelassen.

Halle ab 5 Uhr Vorm.
Hohenthurm ab 5 Uhr 14 Min. Vorm.
Berlin an 9 Uhr 19 Min. Vorm.

Berlin ab 10 Uhr 20 Min. Abends.
Hohenthurm an 2 Uhr 19 Min Nachts.
Halle an 2 Uhr 33 Min. Nachts.

Hierzu werden Billets zu den ermäßigten Preisen von 7,5 ℳ II. Kl. und 5 ℳ III. Kl. ausgegeben, welche jedoch nur für den 12. August d. J. zur Hin- und Rückfahrt mit dem Extrazuge gültig sind.

Freigepäck wird nicht gewährt.

Der Verkauf dieser Extrazugbillets findet in Halle nur am 9. und 10. August d. J. von 5 bis 9 Uhr Nachmittags und am 11. August d. J. von 8 bis 12 Uhr Vormittags an der Bahnhofs-Billettkasse statt.

Berlin, den 31. Juli 1883.

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Amt.

II. Auction.

25 Stück hochtragende **holl. Fersen,**
Weidevieh, 5 Stück hochtragende
holländer junge Kühe

sollen **Freitag, den 17. August, Vorm. 10½ Uhr,** auf dem Rittergut **Hemsendorf** (Post Jessen, Bahnstationen Jessen und Elster der Wittenberg-Falkenberger Bahn) öffentlich meistbietend verkauft werden.

Auf Bestellung Wagen an den Zügen.

Rud. Rockstroh.

Auction

im Zwangsvollstreck.-Verfahren.
Sonnabend, den 4. August cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Schulberg 8 hier:**
1 eisernen Geldschrank, 1 Cylinderbureau, Verticow, Tisch und 4 Stühle von Nußbaum, 1 Jagdgewehr, 2 Spyhas, einen Kleiderseecretair, 1 Ladentisch, 2 kupferne Waagen, 2 Fleischerbeile, 1 Wiegemesser, 1 gußeisernen Waschkessel, Bettstellen und Betten, Tische, Stühle, Spiegel, Uhren, Gardinen ꝛc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 4. August cr. Vormittags 11 Uhr versteigere ich Schulberg 8 hier zwangsweise:
1 Kommode mit Glasschrank, 1 Singernähmaschine Gardinen ꝛc.

Dietze, Gerichts-Vollzieher.

Auction.

Montag den 6. August cr. Nachm. 3 Uhr gelangt Bahnhof 6 hier in einer Streitsache **ein dreijähriges Pferd, Schimmel-Wallach,** öffentlich zur Versteigerung.

Bischoff, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 4. August cr. Vorm. 10 Uhr verkaufe ich Schulberg 8 zwangsweise:
eine Partie gute Möbel, einige Dtzd. Weingläser, Herren-Kleidungsstücke u. v. a. m.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher, gr. Steinstraße 52.

Zwangsversteigerung.

Am Sonnabend, den 4. d. Mts. versteigere ich **Schulberg 8:**
Möbel, gebrauchte Kleidungsstücke, 1 Petroleumkochapparat und 1 Ladentisch.

Windolph, Gerichtsvollzieher.

Auction

von **gut erhaltenen Thüren, Fenstern** ꝛc. **Sonnabend Abend 6 Uhr**
Anhalterstraße 2.

Auction.

Sonnabend den 4. August cr., Vormittags 10 Uhr, versteigere ich **Schulberg 8** zwangsweise:
1 noch gute Droschke, 210 Meter Tuntuch, 70 Meter baumwoll. Hosenstoffe u. 56 Mtr. Barchend
gegen sofortige baare Bezahlung.

Müller, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 4. August cr., Vormittag 10 Uhr, sollen **Schulberg 8** hier: **Verticow, Schreibsecretair, Sopha** ꝛc. **u. Kleidungsstücke** zwangsweise versteigert werden.

Bischoff, Gerichtsvollzieher.

Bäckereiverkauf.

Eine der ältesten und rentabelsten **Bäckereien Dessau's** ist **zu verkaufen.** Zur Uebernahme sind circa 6000 ℳ erforderlich. Näh. **D. L. 24 Haasenstein & Vogler, Dessau.**

Verkaufs-Anzeige.

Das zum Nachlasse der verstorbenen **Maurer Friedrich Franke**'schen Eheleute zu **Bennstedt** gehörige, zu **Bennstedt** belegene, im dortigen Grundbuche, Band V, Blatt 170 eingetragene Hausgrundstück, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum und Stallgebäude, mit einem jährlichen Nutzungswerthe von 42 ℳ, soll am

20. August 1883, Nachmittags 3½ Uhr

durch den Unterzeichneten an Ort und Stelle öffentlich meistbietend **verkauft** werden.

Die Verkaufsbedingungen werden im Verkaufstermine bekannt gemacht, können aber auch vorher in meinem Bureau **Brüderstraße 7** zu **Halle** eingesehen werden.

Elze, Rechtsanwalt,
Gerichtl. bestellter Pfleger der **Franke'schen** Nachlaßmassen.

Ein in einer Hauptstraße in Weißenfels gelegenes zweistöckiges, geräumiges **Wohnhaus,** zu jedem Geschäftsbetrieb passend, ist zu verkaufen. Näh. durch **Cottl. Krämer, Weißenfels a/S.**

Ein ländliches **Grundstück,** zwischen der Stadt Inowrazlaw und der Zuckerfabrik Montwy an der Chaussee gelegen, ca. 210 Morgen groß, davon 70 Morgen Zuckerrüben, ist mit sämmtlichem lebenden und todten Inventar unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Reflectanten belieben sich zu melden bei **Carl Schwesig, Inowrazlaw.**

Gesucht
ein mittleres **Restaurant** zu pachten. Unterhändler verbeten. Offerten unter **A. O. 1111** postlagernd Halle a/S.

Bäckerei

wird von thätigem Bäcker sofort oder 1. October zu pachten gesucht, gleich Stadt oder Land. Adressen sub **E. 2078** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Achtung!

Ein mittleres gutes **Restaurant** ist wegen Auswanderung um jeden Preis sofort **zu verkaufen.** Offerten unter **D. B. 265** an **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

Bei. Umstände h. ist in einem großen Dorfe mit Rittergut (ca. 1000 Einw.) ein an der Landstraße gel., deshalb auch zu Nebengesch. geeignetes

Gasthaus mit Saal

volle Realgerechtigkeit, Garten ꝛc, für 5000 Thlr. bei 1—2000 Thlr. Anz. zu verk. durch **E. Uhlrich, Grimma.**

Bei. Verh. h. verk. mein in guter Bodenlage bei.

Gut mit 58 Acker

Feld u. Wiese in 2 Pl., neuen massiven Geb., vollem lebenden u. todten Inv. f. 26000 Thlr. bei 6—10,000 Thlr. Anz., Rest fest. Ausk. ertb.

E. Uhlrich in Grimma.

Gut mit 35 Acker

gutem Feld und Wiese in 2 Pl., neu mass. Geb., übercompl. Inv., volle Ernte, nur bei. Umst. halber sof. für 18,000 Thlr. bei 5000 Thlr. Anz. zu verk. Ausk. ertheilt **E. Uhlrich, Grimma.**

Zwaazig Tausend Mark werden zum **1. Okt.** event. **1. Nov. cr.** zur **1. Hypothek** auf **30 Mrg. Acker,** gute Bodenklasse, in nächster Nähe der Stadt belegen und zwei **neuerbaute Wohnhäuser** in bester Lage der Stadt, gegen 4% Zinsen **zu leihen gesucht.** Unterhändler verbeten. Anfragen zu richten unter Chiffre **C. H.** an **Haasenstein & Vogler, Eisleben.**

Wegen anderweitiger Acquisition bin Willens, **meine Käferei in nächster Nähe Leipzigs mit vollständigem neuen und soliden Inventar, sowie den derzeitigen Vorräthen zu verkaufen** und wollen Kaufliebhaber ihre Adressen unter **F. W. 11650** an **Rud. Mosse, Leipzig** senden.

Kossathenguts-Verkauf.

Wegen Kränklichkeit beabsichtige ich mein zu **Rosdorf bei Jeßnitz in Anhalt** belegenes Kossathengut mit 8 Mrg. Acker und 3 Mrg. Wiese **sofort** mit Ernte und vollständigem lebenden und todten Inventar unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** ⅓ der Kaufsumme kann darauf stehen bleiben. Selbstreflectanten können täglich mit mir in Unterhandlung treten.

August Kranig,
Rosdorf bei Jeßnitz in Anhalt.

Bäckerei-Verkauf.

Eine gangbare **Land-Bäckerei** ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näh. in der Exp. d. Ztg. [429

Reeller Gutsverkauf.

Ein Gut, neu, Ställe gewölbt, 100 Mrg. in 3 Plänen, alles Zuckerrübenboden, Nähe der Zuckerfabrik, Stadt u. Bahn, 2 Pferde, 2 Zugochsen, Kühe, alle Maschinen, soll für 23,000 Thaler bei der Hälfte Anzahlung verkauft werden. Näh. ertheilt **Fr. Günther,** Bahnhof **Großheringen i/Thür.**

Eine Wasserkraft

von ca. 60 Pferdekräften, 3 St. Amerikanische Hagen'sche Riesen-Turbinen, mit Dampfbäckerei im vollen Betriebe u. herrschaftlichem Wohnhause, ½ Stunde von 3 verschiedenen Bahnhöfen entfernt, ist baldmöglichst unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Als Anzahlung würden **10,000 Mk.** genügen. Gefl. Offerten unter **R. P. 425** befördern **Haasenstein & Vogler** in Halle a/S.

Ein Bauerngut,

6 Acker guten Boden, ⅓ Stunde von einer größeren Eisenbahnstation gelegen, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres durch **Gottl. Krämer, Weißenfels a/S.**

Baustelle.

Die schön gelegene **Eckbaustelle Wuchererstraße,** der Gütchenstraße gegenüber, neben dem Neubau des Herrn **Maurermeister Hoffmann,** 59 □Ruthen groß, ist **zu verkaufen.** Näheres **Wuchererstr. 63, p.**

2 Morgen Garten

oder **Ackerland,** welches sich zur Gärtnerei eignet, wird zu kaufen gesucht. Zu ersr. in der Exp. d. Ztg. [441

10 bis 12,000 Mk. zu 5%

werden von einem nachweislich pünktlichen Zinszahler zur II. Hypothek auf ein sehr gutes Zinshaus zu leihen gesucht. Offerten unter **E. 2052** befördert die Exped. d. Ztg.

Hypotheken-Capitale

jeden Betrages habe auf solide Unterlage stets zu vergeben an Hand.

Generalagent **Reiche,** Bahnhofstr. 1.

1500 bis 1800 Mark auf gute Hypothek sofort oder später gesucht. Offerten unter **C. 2076** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Kapitale

jeder Größe sind auf **gute Grundstückshypotheken sof. auszuleihen** durch den General-Agent

P. Rindfleisch in Halle a/S. Karlstraße 6.

15,000 und 9000 Mark

sind auf 1. Hypothek p. 1. October auszuleihen. Zu erfragen bei Alb. Kopf, gr. Klausstr. 25.

300,000 Thlr.

zu 4½ Zins, Stiftscapital, auch getrennt, sind auf Aecker sogleich auszuleihen.

Bald. gefällige schriftl. Offerten erbittet

B. J. Baer, Halberstadt.

Eine j. Schauspielerin i. gr. Verl. i. c. Darlehn. Off. **F. 95** postl. Leipzigerstr.

27,000, 5400 ℳ zur 1. Stelle **gesucht.** 24,000 20,000, 9000, 6000 ℳ zur 1. Stelle zu verleihen. 3 Materialwaaren-Geschäfte mit und ohne Acker **zu verkaufen.**

Anfertigung aller schriftl. Arbeiten durch Bureau **gr. Brauhausg. 28.**

Einen mit der Branche vertrauten

Reisenden

sucht per sofort oder 1. Oktober eine Maschinenöle u. Wagenfettfabrik. Off. sub **H. 2081** an die Exped. d. Ztg.

Behufs **Drainirung** einer größeren Fläche wird baldigst ein gewandter, praktischer Mann, der die Leitung der Arbeiten übernehmen kann, gesucht.

Zeugnisse über bisherige Leistungen erwünscht.

Zuckerfabrik Körbisdorf.

Vertreter gesucht.

Ein **tüchtiger Mann,** welcher gewissenhaft, **thätig** und **streng reell** ist, wird bei **guter** Provision für eine **Thüring. Wurstfabrik** gesucht. Nur solche, welche obige Eigenschaften besitzen und dies durch zuverlässige Referenzen bestätigen können, wollen sich melden unter **D. G. 270** durch **Haasenstein & Vogler,** Leipzig.

Diejenigen, welche bei **Delicatess- u. Fleischhändlern** bereits eingeführt sind, erhalten den Vorzug.

Ein j. Mensch, der mit Pferden Bescheid weiß u. in Halle bekannt ist, wird gesucht in der **Preßsteinfabrik** in **Nietleben bei Halle.**

Ein Hotelhausknecht, w. mit Pferden Bescheid weiß, sof. gesucht, Mädchen m. guten Zeugn. suchen 1. Sept. u. Oct. Stelle d. Fr. Deparade, gr. Schlamm 10, I.

Tüchtige Maschinenschlosser

können **sofort dauernde u. lohnende Beschäftigung** bekommen in der

Landsberger Maschinenfabrik
in **Landsberg bei Halle a/S.**

Commis-Stellegesuch.

Für einen jungen Commis, der seine Lehrzeit in meinem Colonialwaaren-Geschäft beendete u. jetzt 2 Jahr anderweit conditionirt hat, ich selbigen jedem Chef auf's Wärmste empfehlen kann, suche p. sofort oder später Stellung auf Comtoir oder auch als Verkäufer. Off. sub **T. 2041** an die Exp. d. Ztg. erb.

Deutsches Reichs-Patent.

Noch nie dagewesen,
nur auf kurze Zeit im Garten der
Actien-Bierbrauerei

Schiffs-Carousell oder die See auf dem Lande.

Bei günstigem Wetter fortwährend **große Schifffahrt-Belustigung. Erwachsene 10 ₰, Kinder 5 ₰.** Zu zahlr. Besuche ladet erg. ein **F. Colley.**

Wir suchen einen im allgemeinen und Dampfmaschinenbau durchaus tüchtigen

Constructeur

bei selbstständiger Stellung zu sofortigem Antritt. Gef. Anerbieten mit kurzem Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter **U. 2042** an die Expedition d. Ztg.

Hopfen-Agentur.

Für ein leistungsfähiges **Hopfen-Geschäft in Nürnberg** wird ein routinirter **Vertreter** gegen hohe Provision zu engagiren **gesucht.** Offerten unter **W. L. 23765** durch **Rud. Mosse,** Brüderstraße 6 erbeten.

30% Reingewinn.

Mit 3—15000 ℳ suche für mein lukratives Lombard-Geschäft einen **stillen Theilnehmer.** Das Kapital wird durch Werthpapiere und und Werthobjecte sicher gestellt. Das Geschäft, bei welchem Verluste nie vorkommen können, wirft einen hohen Gewinn ab und wird derselbe mit 25 ℳ pro 1000 ℳ monatlich oder nach Wunsch gezahlt und garantirt. Discretion selbstverständlich. Adressen unter **R. 66** an das Intelligenz-Comtoir, Berlin, Kurstraße 14 erbeten.

20 bis 30 tüchtige Bergleute

finden bei gutem Lohn dauernde Arbeit. Grube **Mansfeld** bei Markranstädt.

Ein tüchtiger gewandter Kutscher, auch Diener, der in genannten Branchen 12 Jahre bei einer Herrschaft stand, die besten Zeugnisse darüber aufweisen kann, 31 Jahre alt, verheirathet ist und 2 Kinder hat, sucht alsbald ähnliche Stellung auf einem Gute oder Etablissement. Nähere Auskunft ertheilt gern **C. Kupplisch,** Lehrer in **Stechau** bei Schlieben.

Grube **„Jöchen"** b. Zöschen sucht mehrere tüchtige **Torfstreicher,** selbige haben auch dauernde Winterarbeit; auch findet ein tüchtiger **Häuer** daselbst Anstellung.

Einen Lehmformer,

selbstständigen, erfahrenen Arbeiter, **sucht E. Leutert,** Giebichenstein.

Ein gewandter **Buchhalter**
sucht vorübergeh. Beschäft. Gefl. Off. sub **B. 5887** an **J. Barck & Co.**

Zwei ordentl. Müllergesellen

mit guten Zeugnissen versehen, finden sofort gut lohnende Stellung.

Mühle zu Oldisleben.

Tüchtige Maschinenschlosser

werden schleunigst verlangt von **M. Martin, Maschinenfabrik und Eisengießerei in Bitterfeld.**

Tüchtige Maurer

finden dauernde und lohnende Beschäftigung beim **Maurermstr. Kaiser,** Bernburg.

Einen **Drechslergehilfen** auf Holzarbeit sucht **H. Hülsse,** Giebichenstein, Trotharerstraße 25.

Ein junger Mann,

welcher das Kochen und den Betrieb in einer größeren Rohzuckerfabrik erlernen will, findet zum 15. September Placement. Gefl. Offerten befördert sub X. 2071 die Exped. d. Ztg.

2 j. Oek.-Verwalter, 1 herrschaftl. Diener, 1 Reitknecht, sowie **2 Jungfern, 3 Köchinnen** und **2 Stubenmädchen** finden zum **1. September** gute Stellen durch

Frau Binneweiss,
gr. Märkerstraße 18.

Tischlergeselle gesucht **Martinsgasse 7.**

Ein **Gärtnergehülfe,** in Topf- u. Frühbeetkultur bewandert, **sucht** per 15. August anderweit Stellung.

Gefl. Off. bittet man unter **D. 2077** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Lehrlingsstellegesuch.

Für einen jungen Mann mit guter Vorbildung wird eine Lehrlingsstelle in einem Colonialwaaren-En gros- oder Detail-Geschäfte gesucht. Offerten beliebe man sub J. 2082 in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ein Kellnerbursche

sofort gesucht. „Gold. Stern."

Knaben v. 12—13 J. f. Beschäft. Spitze 6.

Eine **Köchin,** mit guten Zeugnissen, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht zum 1. October
Frau Prof. **Riehm, Burgstr. 28.**

Gebildetes junges Mädchen kann sich in meinem **Kindergarten** gegen Hilfeleistung ausbilden.

Clara Marnhn, gr. Märkerstr. 18.

Gesucht

eine ältere, anständige, alleinstehende Person zur Führung der Wirthschaft bei einem einzelnen Herrn. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter **G. 2080** in der Exp. d. Ztg. niederzul.

Ein anständiges junges Mädchen wird als Aufwartung gesucht

Königstraße 2, II. r.

Aelt. Landwirthschaftlerinnen sofort für eine sehr angenehme Stelle gesucht. 2 anst. Oeconomentöchter zum Erlernen der Landwirthschaft und ff. Küche auf Ritterg. unter Leitung tüchtiger Hausfrauen **gesucht** durch

E. Lerche,
gr. Schlamm 9.

Eine perf. jüngere **Kochmamsell** wird zum sofortigen Antritt gesucht. Zu erfragen bei **J. Barck & Co.**

Ein geb. Mädchen in gesetzten Jahren, w. die f. Küche gründl. erlernt hat und in allen Zweigen der Wirthschaft tüchtig ist, wünscht Stellung zum 1. Oktober, am liebsten in **Halle a/S.** Gefl. Adr. unter F. G. 5890 an **J. Barck & Co.**

Eine erfahrene zuverlässige mit
Mamsell
240 Mk., ein fleißiges tüchtiges
Scheuermädchen
mit 120 Mk., ein im Gemüsebau und Feldarbeit vertrauter
Gärtner,

der auch Aufseherdienste übernimmt, und ein verheiratheter

Kuhhirt resp. Stallschweizer,

der mit Frau die Viehfütterung übernimmt, finden sofort event. auch später Stellung. Offerten sub **R. M. 422** an die Annoncen-Exped. von **Haasenstein & Vogler** in Halle a/S. erbeten.

Verkäuferin.

Für meine **Kurz-, Porzellan-** und **Glaswaaren-Handlung suche per sofort** oder **1. Oktober cr.** eine **tüchtige Verkäuferin.**

Rudolf Müller, Hettstädt.

Ein anst. ers. Mädchen wird **sofort gesucht Laurentiusstr. 4.**

Als Stütze der Hausfrau sucht ein junges Mädchen, welches in einer die Landwirthschaft betreibenden, anständigen Familie erzogen und auch im Hand- u. Maschinennähen geübt ist, eine Stelle zu weiterer Ausbildung. Besonders gewünscht wird ein enger Anschluß an die Familie. Offerten sind unter **X. 2021** an die Expedition dieser Zeitung zu richten.

Mädchen auf Damen-Konfektion gesucht. **Schmidt,** Graiewog 14.

Ein anständiges, in den häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen von 25 Jahren wünscht noch die feine Küche und das Bügeln zu erlernen. Antritt könnte am 1. oder 15. Septbr. erfolgen. Gefl. Offerten und Bedingungen werden unter **R. 2065** an die Exp d. Z erb.

Ein Kindermädchen wird für den ganzen Tag gesucht. Frau **Schaaf,** Mühlgraben 3.

Im **Weißnähen** geübte **j. Mädchen sucht B. Thiele,** Harz 9.

Gesucht wird ein anständiges solides **Mädchen,** nicht zu jung, für einfache Bürgerfamilie mit 2 Kindern. Lohn 120 ℳ, in 2 Jahren 150 ℳ.

Zu erfragen **Leipzig,** Frankfurterstraße 33 im Laden.

Ein anständiges zuverlässiges **Mädchen** in gesetzten Jahren, aus achtbarer Familie, welches in der Wirthschaft erfahren und sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, auch für liebevolle Pflege der Kinder sehr geneigt ist, **sucht,** auf beste Zeugnisse gestützt, baldigst oder später **Stellung** als **Wirthschafterin** in einem bürgerlichen Hause.

Gefl. Offerten werden unter **P. U. 252** an **G. L. Daube & Co.** in **Gera** erbeten.

Ein Paar anst. j. Mädchen werden z. **Schneidern** erl. noch angenommen Schmeerstr. 37/38, Eing. Bechershof 6.

Mädchen f. Küche u. Haus suchen sofort und später Stelle. Köchin, ein ordentl. Mädchen f. einzelne Dame gesucht durch Frau Fleckinger, Rathhausg. 8.

Junge Mädchen auf Konfection gesucht Wörmlitzerstraße 33, II.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18830804029/fragment/page=0002